

Westfalia

Kupplungskugel mit Halterung (KmH) Anbauanweisung



Typ: 304 023 ABC-Nr. F: 3623 Westfalia-Beetel-Nr.: 304 023

Verwendungsbereich:
"CX" - Limousine (kurzer und langer Radstand)

Artliche Typenbezeichnung nach ABE:
MA, MA-D, MA-P

Technische Daten:

Der geprüfte D-Wert beträgt 9,2 KN. Dieser entspricht zum Beispiel einer Anhängelast von 1800 kg und einem zulässigen Gesamtgewicht von 1950 kg. Maßgebend sind jedoch die Angaben des Fahrzeugbriefes/Fahrzeugscheines. Die zulässige Stützlast darf 75 kg nicht überschreiten. Der geprüfte D-Wert darf nicht überschritten werden. Anhängern mit entsprechender Zugkugelkupplung Die KmH darf nur zum Ziehen von Anhängern mit der KmH die Abschleppöse entfernt verwendet werden. Sofern durch den Anbau der KmH die Abschleppöse entfernt werden muß, dient die KmH als Ersatz hierfür.

Hinweis: Isoliermasse bzw. Unterbodenschutz am Kfz. - falls vorhanden - im Bereich der Anlageflächen der KmH entfernen.

Anbauanweisung 1 für Fahrzeug bis ca. 8785

1. Hinteren Stoßfänger lösen.
2. Kupplungskugel mit Halterung unter den Kfz.-Boden halten und die Traverse "A" gleichzeitig mit dem Stoßfänger bei "a" festschrauben.
3. Bei "b" zwischen Längsträger und Verstärkung eine Gewindeleasche einsetzen und die Kupplungskugel mit Halterung von unten verschrauben. Bei Fahrzeugen ohne Befestigungslöcher in der Verstärkung müssen die Längsröhrenden der Kupplungskugel mit Halterung mit der vorderen Verstärkungskante abschneiden. Die Löcher "b" können dann gebohrt werden. An den hinteren Befestigungspunkten bei "b" wird zusätzlich eine Rohrtraverse "B" mit angeschraubt.
4. Bei "c" von außen Flachrundschraube einsetzen, von unten Distanzrohr auf die Schrauben schieben und mit dem Bügel "c" lose verschrauben.
5. Bei "d" Traverse "A" mit dem Bügel "c" verbinden.
6. Kofferboden bei "e" durchbohren, von oben Scheibe auflegen und verschrauben.

- 2 -

Allen voor Nederland (nur für Holland)

Deze montagehandleiding dient, in verband met het aantrengen van een tektrichting, bij het onderzoek van het voorzag ten behoeve van de aanvulling/wijziging van het kentekenbewijs aan de met het onderzoek belaste ambtenaar van de rijksdienst voor het wegverkeer ter inzage te worden overhandigd.

- 2) Kein 2.Kühlventilator erforderlich, jedoch bei Limousinen Anbau eines Abstandsstücks zwischen Kühler und Lüfter
3) Bei Ausrüstung mit 2 Kühlventilatoren

Anmerkung:
folgende Fahrzeuge haben ab Werk zwei Kühlventilatoren:
- CX Fahrzeuge mit Klimaanlage und/oder Automatikgetriebe
- alle CX-Diesel-Fahrzeuge

Verkaufsbezeichnung	Fahrgestell-Nr.-Serie	max. Anhängelasten ungebremst	gebremst bis Steigung 10%	Stützlast	Dachlast
CX 20RE	MAMP	615	1500 ²⁾	1700 ²⁾	100
CX 22RS	MANR	637	1500 ³⁾	1780 ³⁾	100
CX 25R1, CX 25G1	MANG	685	1500 ³⁾	1800 ³⁾	100
CX 25G1 TURBO	MANR	690	1500	1800	100
CX 25 Prestige autom.	MANH	735	1500	1800	100
CX 25 Prestige TURBO	MANP	740	1500	1800	100
CX 25RD	MAMM	685	1500	1800	100
CX 25RD u. TRD TURBO	MANB	700	1500	1800	100
CX 25D lang TURBO	MAND	725	1500	1800	100
CX 20RE Break	MAMR	695	1500	1700	100
CX 25R1 Break	MANJ	750	1500 ³⁾	1800 ³⁾	100
CX 25R1 Familie	MANJ	735	1500 ³⁾	1800 ³⁾	100
CX 25RD Break	MANH	755	1500	1800	100
CX 25RD Break + Famil.	MANC	750	1500	1800	100

Anbauanweisung 2 für Fahrzeuge ab ca. 9/85 mit Kunststoffstoßfänger

1. Hinteren Stoßfänger und Befestigungswinkel für den Stoßfänger lösen.
2. Kupplungskugel mit Halterung unter den Kfz.-Boden halten und die Traverse "A" bei "a" gleichzeitig mit dem Befestigungswinkel für den Stoßfänger von außen verschrauben. Die Ausschnitte im Befestigungswinkel (Bereich "c") müssen geringfügig vergrößert werden.
3. Bei "b" zwischen Längsträger und Verstärkung eine Gewindelassche einsetzen und die Kmh von unten verschrauben. Bei Fahrzeugen ohne Befestigungslöcher in der Verstärkung müssen die Längrohrenden der Kmh mit der vorderen Verstärkungskante abschneiden.

Die Löcher "b" können dann gebohrt werden.
An den hinteren Befestigungspunkten bei "b" wird zusätzlich eine Rohrtraverse "B" mit angeschraubt.

4. Um den Bügel "C" montieren zu können, müssen die beiden mittleren Aufnahmeböcke für die Befestigung Stoßfänger unten aufgebohrt werden (ca. 12 mm hoch und 30 mm breit).
 5. Bügel "C" auf der linken Seite von innen und auf der rechten Seite von außen durch den Schlitz führen und bei "c" mittels Distanzrohr und Flachrundschräube lose verschrauben.
 6. Bei "d" Traverse "A" mit dem Bügel "C" verbinden.
 7. Kofferboden bei "e" durchbohren, von oben Scheibe auflegen und verschrauben.
 8. Stoßfänger in der Mitte zwischen den Befestigungsflanschen (ca. 285 mm) bis zu den Verstärkungsrippen ausschneiden.
 9. Stoßfängerrippen im Anlagebereich mit der Kmh freischneiden.
 10. Stoßfänger montieren.
- Alle Muttern bzw. Schrauben (wo Muttern nicht angezogen werden können) gleichmäßig fest anziehen.

Anzugsdrehmomente:	M 6 =	8,0 Nm	(0,82 mkp)
	M 8 =	20,6 Nm	(2,1 mkp)
	M 10 =	41,2 Nm	(4,2 mkp)
	M 12 =	71,6 Nm	(7,3 mkp)

Es werden Schrauben der Festigkeitsklasse 8.8 und Muttern 8 verwendet.

Die vom Fahrzeughersteller angegebenen serienmäßigen in der ABE genehmigten Befestigungspunkte des Fahrzeuges sind eingehalten.

Hinweis: Sämtliche Befestigungsschrauben der Kmh nach ca. 1000 Anhänger-km nachziehen. Schild mit Stützlastangabe an das Kfz. in Nähe der Kmh oder an die Innenseite des Kofferraumes an gut sichtbarer Stelle anbringen.

Elektrische Anlage gemäß StVZO.

Die Kugel bzw. Kupplung ist sauberzuhalten und zu fetten.

Die Anbaumaße und Freiraummaße nach DIN 74058 sind gewährleistet.

Insbesondere wird darauf hingewiesen, daß der Fahrzeughalter bei nachträglichem Anbau unter Vorlage des Gutachtens über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeuges eine erneute Betriebslaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) zu beantragen hat.

Diese Anbauanweisung ist den Kfz.-Papieren beizufügen.
Änderungen vorbehalten.

304 023 600 150

Lieferbare Ersatzteil - Umfänge der Kupplung

Fig.	Ersatzteil - Nr.	Bezeichnung
	904023550001	VPE. Befestigungsteile
A	904015604001	VPE. Traverse
B	904015611101	VPE. Stütze
C, D	904015605102	VPE. Lösschen

